

PRIMER ADW

TECHNISCHES DATENBLATT

Polyurethan-Primer für die Konsolidierung und wasserundurchlässige Abdichtung von Estrichen



Fußböden im Innenbereich



Farbroller



Malerbürste

Vorteile

- Hohe Konsolidierungsfähigkeit
- Gute Barriere gegen Restfeuchte
- Hoher Eindringvermögen in den Estrich

Zusammensetzung

PRIMER ADW ist ein einkomponentiger, konsolidierender Polyurethan-Primer auf Lösungsmittelbasis.

Lieferung

- Eimer zu 10 kg

Verwendung

PRIMER ADW ist eine Komponente auf Polyurethanbasis in Lösungsmittel, mit hohem Eindringvermögen in poröse Untergründe wie Zement- oder Anhydritestriche. Kann ferner als Sperrschicht gegen Estrichfeuchte bis zu einem Höchstmaß von 4% verwendet werden.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss ausgehärtet, integer, dimensionsstabil und mechanisch beständig, frei von aufsteigender Feuchtigkeit, nivelliert und höhengleich sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachs-, Farb-, Lackrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden, ebenso kreiende oder lose Teile.

Eventuelle Risse oder Anschlussstellen sind monolythisch mit dem fließfähigen Epoxyd-Versiegler FASSA EPOXY 300 zu versiegeln.

Bei der Verwendung als wasserundurchlässige Dichtmasse muss die Restfeuchte der Unterlage weniger als 4% betragen (Verwendung ausschließlich auf Zementuntergründen); beim Einsatz als Konsolidierungsmittel hingegen muss die Restfeuchte bei der Verwendung auf Zementestrichen weniger als 2% betragen (1,7% bei einem Heizestrich), 0,5% auf einem Anhydritestrich (0,2% bei einem Heizestrich). Die Restfeuchte wird mit dem Karbidhygrometer in Übereinstimmung mit der Verfahrensweise laut Norm UNI 10329 gemessen.

Auf Untergründen mit geringer Oberflächenhärte oder Fließestrichen (je nach Herstellervorschriften) und generell auf geschlossenenporigen Unterlagen, ist vorab eine sorgfältiges Abschleifen der Oberfläche vorzunehmen.



Verarbeitung

PRIMER ADW muss präventiv an die herrschenden Umgebungsbedingungen des Anwendungsbereichs angepasst, auf jeden Fall aber bei Temperaturen zwischen 15 und 25° C verarbeitet werden. Der Primer kann mittels Farbroller oder Malerbürste aufgetragen werden, wobei Anstauungen an der Oberfläche zu vermeiden sind; er wird je nach Art des Eingriffs ein- oder mehrfach aufgebracht. Zwischen den einzelnen Aufträgen mindestens 3-4 Stunden zuwarten, jedenfalls aber nicht mehr als 12 Stunden.

Bei der Verwendung zur Konsolidierung von Fließestrichen wird PRIMER ADW mit DILUENTE ADW im Verhältnis 1:1 verdünnt. Bei der Verwendung zur Konsolidierung von Estrichen mit halbfeuchter Konsistenz wird PRIMER ADW mit DILUENTE ADW im Verhältnis 2:1 verdünnt.

Bei der Verwendung als Sperrschicht gegen Restfeuchte, wird nach dem bis zur Sättigung ausgeführten Auftrag von PRIMER ADW, passenderweise mit DILUENTE ADW verdünnt, sowie nach erfolgter Verdunstung des Lösungsmittels eine Hand PRIMER ADW pur und unverdünnt aufgebracht. Anschließend wird auf die letzte und noch frische Schicht PRIMER ADW eine Schicht feinen und trockenen Quarzsands ausgestreut, wobei darauf zu achten ist, dass vor dem nachfolgenden Verkleben des Holzbelags der überschüssige Sand abzutragen ist.

Hinweise

- Produkt für den professionellen Gebrauch.
- Der gewerbliche oder gewerbliche Einsatz ist nur nach entsprechender Schulung gestattet.
- Vor dem Gebrauch immer das Sicherheitsdatenblatt einsehen.
- Nicht auf nichtsaugenden Untergründen verwenden.
- Das Produkt bei Temperaturen zwischen 10° C und 30° C und einer Luftfeuchtigkeit >40% verwenden.
- Nicht auf Oberflächen mit immer wiederkehrender Feuchtigkeit verwenden.
- PRIMER ADW so auftragen, dass keine Anstauungen an der Oberfläche entstehen.
- Als Feuchtigkeitsbarriere auf Estrichen auf Calciumsulfatbasis, im Beisein von Heizestrichen und im Falle anhaltend aufsteigender Feuchtigkeit vermeiden.
- Nicht vor dem Verlegen von lösungsmittlempfindlichen, elastischen Belägen wie PVC, Gummi und Linoleum verwenden.
- Vor dem Verkleben des Holzbelags ist die vollständige Verdunstung des Lösungsmittels abzuwarten.
- Für die Entfernung von PRIMER ADW Rückständen wird DILUENTE ADW verwendet; nach dem Erhärten ist nur noch eine mechanische Entfernung möglich.
- Während des Auftragens des Produktes und in den darauffolgenden Tagen sind die Räumlichkeiten ordentlich durchzulüften, um die vollständige Verdunstung des Lösungsmittels zu begünstigen.

Lagerung

Vor Frost schützen. In geeigneten Räumlichkeiten und in der Originalverpackung gelagert, hat das Material eine Haltbarkeit von 12 Monaten. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Qualität

PRIMER ADW wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

Technische Daten

Aussehen	Bernsteinfarbene Flüssigkeit
Spezifisches Gewicht	ca. 1,3 kg/l
Trockenrückstand bei 140° C	ca. 47±2%
Viskosität (20° C) gemessen als Entleerungszeit des Ford-Viskosebechers zu Ø 4mm	13-15 s
Überlappung	4-12 Stunden
Enderhärtung	2-3 Tagen
Verarbeitungstemperatur	von +10° C bis +30° C (bei >40% Feuchtigkeit)
Maximale Feuchte für die Verarbeitung	75%
Verbrauch	200-400 g/m²

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: area.technica@fassabortolo.com, ES: asistencia.technica@fassabortolo.com, PT: assistencia.technica@fassabortolo.com, FR: bureau.technique@fassabortolo.fr, UK: technical.assistance@fassabortolo.com).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.